

7. Oktober 2009

## **Ausbau des digitalen Antennenfernsehens (DVB-T) in der Region Passau**

**Ungebundener Fernsehgenuss – ohne Kabel- oder Satellitenanschluss – wird in Passau künftig noch einfacher. Am 4. November 2009 geht ein zusätzlicher DVB-T-Sender am Kühberg in Betrieb. In großen Teilen des Stadtgebiets sind dann elf öffentlich-rechtliche Programme via DVB-T-Empfänger und Zimmerantenne empfangbar. In der näheren Umgebung von Passau genügt künftig eine postkartengroße Außenantenne für einen glasklaren Digitalempfang.**

Auf den Fernsehkanälen 40, 33, und 27 (jeweils horizontale Polarisation) werden künftig die Programme Das Erste, ZDF, Bayerisches Fernsehen, BR-alpha, 3sat, PHOENIX, arte, EinsPlus, KI.KA, SWR-FERNSEHEN, ZDFneo und ZDFfinkanal ausgesendet. Die Programme KI.KA und ZDFneo teilen sich zeitlich einen Sendepfad.

Passau wird bereits seit Ende 2006 vom Sender Brotjacklriegel mit DVB-T versorgt. Zum Empfang benötigten die Zuschauer in der Dreiflüssestadt bisher allerdings eine Dachantenne. Der neue DVB-T-Sender am Kühberg verbessert und vereinfacht künftig den Empfang des digitalen Antennenfernsehens.

Um das ARD-Bouquet auf Kanal 40 empfangen zu können, ist ein neuer Suchlauf am DVB-T-Empfangsgerät erforderlich. Dagegen nutzen das ZDF-Bouquet (Kanal 33) und das BR-Bouquet (Kanal 27) am Sender Kühberg und Brotjacklriegel dieselben Kanäle, so dass sich der Suchlauf hier nicht auswirkt.

### **Umfassende Betreuung durch Info-Telefon und Internetauftritt**

Für Fragen zum digitalen Antennenfernsehen steht von Montag bis Freitag zwischen 9:00 und 19:00 Uhr das DVB-T-Info-Telefon unter der Nummer 01805 / 31 05 05 zur Verfügung (14 ct/Min. aus dem dt. Festnetz - am Tag der Umstellung und den folgenden Tagen bis 21 Uhr (4. bis 6.11.2009)).

Zudem ist im Internet unter [www.ueberallfernsehen.de](http://www.ueberallfernsehen.de) ein umfangreiches Informationsangebot mit Versorgungskarte, Programmbelegung, Kanallisten und Antworten auf die wichtigsten Fragen abrufbar. Dort bietet auch eine detaillierte Prognosekarte durch Eingabe der Postleitzahl genaue Auskunft über den benötigten Antennentyp.



### **Hintergrund:**

Das Kürzel DVB-T steht für Digital Video Broadcasting - Terrestrial, kurz: Digitales Fernsehen über Antenne. DVB-T ermöglicht über Antenne die Ausstrahlung von erheblich mehr TV-Programmen in besserer Qualität im Vergleich zum analogen Antennenfernsehen. DVB-T bietet allen Zuschauern eine Ergänzung, etwa für Zweit- und Drittgeräte mit Antenne sowie für die mobile Fernsehnutzung: Im Kernversorgungsbereich ist DVB-T in der Wohnung, im Garten oder am Badensee und unterwegs empfangbar. Daher wird es auch "DVB-T: DasÜberallFernsehen" genannt. Zusammen mit den Digitalnormen für Kabel- und Satellitenübertragung bildet DVB eine Familie internationaler Standards für das Fernsehen der Zukunft.

Mit der Umstellung vom analogen auf das digitale Antennenfernsehen modernisierten der Bayerische Rundfunk und das ZDF ihre Verbreitung über die Antenne in Bayern und kamen so den politischen Beschlüssen zur vollständigen Digitalisierung nach. Bereits 2008 konnten die Senderstandorte in Bayern weitestgehend auf Digitales Antennenfernsehen umgestellt werden. Nur durch die Digitalisierung war es möglich, den terrestrischen Übertragungsweg via Antenne wieder attraktiv zu machen und langfristig für über 90% der Haushalte einen direkten, freien und kostengünstigen Zugang zum Medium Fernsehen aufrechtzuerhalten.

**Info-Telefon Bayern 01805/31 05 05** (14 ct/Min. aus dem dt. Festnetz) Mo. bis Fr. 9:00 bis 19:00 Uhr - am Tag der Umstellung und den folgenden Tagen bis 21:00 Uhr (4. bis 6.11. 2009)

**Weitere Informationen zu DVB-T:** [www.ueberallfernsehen.de](http://www.ueberallfernsehen.de), [www.br-online.de/dvb-t](http://www.br-online.de/dvb-t) und [www.technik.zdf.de](http://www.technik.zdf.de) sowie im Bayerntext S. 478 , im ARD-Text S. 498 und ZDFtext S. 780.

**Online-Abfrage des DVB-T-Empfangs** durch Eingabe der Postleitzahl oder des Ortsnamens auf [www.ueberallfernsehen.de](http://www.ueberallfernsehen.de) unter dem Menüpunkt "Empfangsprognose".

**Übersichten zur Programmebelegung und -verbreitung sowie Fotomaterial** in Druckqualität im Internet unter: [www.bayern.ueberallfernsehen.de](http://www.bayern.ueberallfernsehen.de) --> Presse

### **Presse-Kontakt:**

BR-Pressestelle, Tel. 089 / 5900 2176, Fax. 089 / 5900 3366, E-Mail: [pressestelle@brnet.de](mailto:pressestelle@brnet.de)

Projektbüro DVB-T Bayern, Pfälzer-Wald-Straße 32, 81539 München  
Tel. 089 / 45 11 51 75, Fax 089 / 45 11 51 99, E-Mail: [presse@dvb-t-bayern.de](mailto:presse@dvb-t-bayern.de)

Das Projektbüro DVB-T Bayern arbeitet im Auftrag des Bayerischen Rundfunks und des ZDF.